

Engelszungen & Teufelsweiber

Sagen-Abende in Mariahof und Dürnstein begeisterten Besucher.

NEUMARKT. Regionale Sagen neu erzählt: Der Publikumserfolg des „STUBENrein Festivals“ ging in die zweite Runde. Diesmal spielte sich in Mariahof und Dürnstein einiges ab, als der Teufel aufs Detail, Mundart auf Rap und #MeToo auf Stammtisch traf.

Dass Sagen aus der Region in Erinnerung gerufen und in die Gegenwart übersetzt werden konnten, geht auf eine Kooperation zwischen dem Historischen Arbeitskreis Neumarkter Hochtal (HistAK) und Autorin Isa-



Sagenhaft-Team. Mariela Arndt, Elisabeth Edlinger-Pammer, Isabella Krainer, Christa Fürnkrantz und Andreas Seidl (v. l.).

Foto: KK

Immobilie **sicher,**
fair und schnell
verkaufen.

SREAL
Immobilien

www.sreal.at

bella Krainer zurück. Eröffnet wurden die sagenhaften Abende von Elisabeth Edlinger-Pammer (Kulturreferat Neumarkt) und Werner Fest (HistAK). Christa Fürnkrantz präsentierte dem Publikum, wie aus tatsächlich Erlebtem Sagen werden. Außerdem zeichnete sie für das Kon-

zept des Erfolgsprojekts verantwortlich. Für Theaterstimmung sorgten die Wiener Schauspieler Mariela Arndt und Andreas Seidl, die ausdrucksstark in ihre Rollen schlüpfen und das Publikum sowohl mit ihrem Gesangstalent, als auch mit ihrem Mut zu Dialekt und Rap begeisterten.